

Auxilio social aleman

S' Agaró, 7. I. 42.

(Gerona) 9. 1.

Lieber Herr Faust!

Meine Adresse lautet, wie oben angegeben. Leider habe ich kein gutes Wetter erraten. Gestern (Reyes) regnete es fast den ganzen Tag ein wenig u. am Abend setzte ein Sturm ein, der die ganze Nacht tobte u. auch jetzt noch anhält. Er hat im Park Bäume gebrochen, u. als ich heute vor Tisch an den Strand ging, um zu sehen, wie das Meer leucht, wäre ich beinahe ins Wasser geweht worden. Die Windstöße waren so, daß ich mich an einem Posten anklammern mußte, um standhalten zu können. Nachher suchte ich natürlich Deckung.

Der Sturm hatte zur Folge, daß wir heute keine Heizung hatten, da wegen der Feuersgefahr ausgesetzt werden mußte. Jetzt, gegen Abend, wird ein schüchterner Heizversuch gemacht, aber das Feuer will bei dem immer noch heftigen Sturm nicht zünden. Auch ein Kaminfeuer ist nicht möglich, da der Wind das Feuer ins Zimmer treibt! Hoffentlich wird's bald besser, sonst profitiere ich nicht viel von der schönen Zentral-Heizung.

Das Haus ist sehr schön u. gut eingerichtet u. die Verpflegung ausgezeichnet.

Herr Martens u. Hr. Becker werden Sie in etwa 14 Tagen von Barcelona aus besuchen. Sie lassen danken für die Einladung u. die Grüße.

Grüßen Sie, bitte, die Familien Dedos u. das Haus Patacano u. seien auch Sie bestens begrüßt

von Ihnen

W. Kupfer